



Swiss Confederation

---

CH-3003 Bern. GS-UVEK

Adressaten:

die politischen Parteien  
die Dachverbände der Gemeinden, Städte und Berggebiete  
die Dachverbände der Wirtschaft  
die interessierten Kreise

Bern, 30. Oktober 2017

**Änderung der Radio- und Fernsehverordnung (RTVV):  
Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens**

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) führt bei den Kantonen, den politischen Parteien, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Gemeinden, Städte und Berggebiete, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Wirtschaft und den interessierten Kreisen zur Änderung der Radio- und Fernsehverordnung (RTVV) ein Vernehmlassungsverfahren durch.

Wir laden Sie dazu ein, zum Entwurf und zum erläuternden Bericht Stellung zu nehmen.

Das Inkrafttreten der Änderungen ist per 1. Juli 2018 geplant.

**Vernehmlassungsfrist**

Die Vernehmlassung dauert bis am **16. Februar 2018**.

**Grundzüge der Vorlage**

Mit der Vorlage werden die rechtlichen Grundlagen geschaffen, damit die SRG und die lokal-regionalen Veranstalter mit einer Konzession künftig zielgruppenspezifische Werbung in ihren konzessionierten Programmen ausstrahlen dürfen. Zudem wird eine Grundlage zur künftigen Unterstützung der Schweizerischen Depeschenagentur (sda) geschaffen.

**Vernehmlassungsunterlagen**

Die nachfolgenden Vernehmlassungsunterlagen finden Sie auf der Internetseite

<http://www.admin.ch/ch/d/gg/pc/pendent.html>:

- Verordnungstext
- erläuternder Bericht
- Adressatenliste.



### **Stellungnahme**

Wir sind bestrebt, die Dokumente im Sinne des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG; SR 151.3) barrierefrei zu publizieren. Wir ersuchen Sie daher, Ihre Stellungnahmen, wenn möglich, elektronisch (**bitte nebst einer PDF-Version auch eine Word-Version**) innert der Vernehmlassungsfrist an folgende Email-Adresse zu senden:

rtvg@bakom.admin.ch

oder an folgende Postadresse: Bundesamt für Kommunikation, Abteilung Medien, Zukunftstrasse 44, Postfach 252, 2501 Biel.

Nach Ablauf der Vernehmlassungsfrist werden die eingereichten Stellungnahmen im Internet veröffentlicht.

### **Kontakt bei Fragen**

Für Rückfragen und allfällige Informationen stehen Ihnen Sarah Lüthi (Tel. 058 460 55 16) und Susanne Marxer (Tel. 058 460 59 48) zur Verfügung.

Für Ihre wertvolle Mitarbeit danke ich Ihnen bestens.

Freundliche Grüsse

Doris Leuthard  
Bundespräsidentin